

3x3 School Jam

Bundesmeisterschaft Stockerau

26.5. - 28.5. 2025

 Bundesministerium
Wohnen, Kunst, Kultur,
Medien und Sport



Von 26. bis 28. Mai fand heuer die 3x3 School Jam Bundesmeisterschaft in Stockerau statt. Spielort war das Sportzentrum Alte Au, nachdem die 3x3 Tour Austria bereits die Tage davor in Stockerau Halt machte. Untergebracht war man im Hotel Kaiserrast.

Bereits am Anreisetag, Montag, 26.5., fanden die ersten Gruppenspiele auf den Courts des Sportzentrums Alte Au in Stockerau statt. Schon in den ersten Spielen wurde klar, dass das allgemeine Spielniveau im Vergleich zu den Vorjahren immens gestiegen ist. Direkt im Anschluss der ersten Gruppenspiele fand die Eröffnungsfeier statt, wobei die Premium Dancers und die Tanzgruppe der Sportunion Stockerau den teilnehmenden Teams spektakuläre Moves boten.

Am Dienstag wurden die Gruppenspiele bis zur Mittagszeit abgeschlossen und in allen Kategorien kristallisierten sich zu diesem Zeitpunkt schon 3-4 Teams heraus, bei denen man sich einig war, dass sie ein Wörtchen um den Champion Titel 3x3 School Jam 2025 mitsprechen würden. Nach der Mittagspause ging es bereits in der Zwischenrunde um die Halbfinalteilnahmen und die Ermittlung der Platzierungsspiele. Abends stand das Rahmenprogramm an, wobei es für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sportlich weiter ging. Nach den Vorbildern Tiger Woods und Lionel Messi, konnten alle teilnehmenden Teams eine 9-Loch Runde Soccer golf spielen, wobei es für die Siegerinnen und Sieger jeweils vier recycelte 3x3 Rucksäcke aus den vom Österreichischen Basketball Verband nachhaltig veranstalteten 3x3 Großevents der Vorjahre zu gewinnen gab. Diese Preise sicherten sich die **HIB Liebenau**, das **BG/BRG/BORG Oberschützen**, die **SMS Steyr** und das **BRG für Slowenen Klagenfurt**.

Am Mittwoch wurden dann die FinalteilnehmerInnen ermittelt und die restlichen Platzierungsspiele durchgeführt. Bei den Mini Burschen schafften es die AHS Wien West

und die SMS Traiskirchen (Niederösterreich) ins große Finale. Bei den Mini Mädchen konnten sich das BG Gmünd (Niederösterreich) und das SuM-RG Salzburg den Einzug ins Finale erspielen. Bei den Maxi Burschen hieß das Finale SMS Wels (Oberösterreich) gegen das BRG für Slowenen Klagenfurt (Kärnten). Komplettiert wurden die Finalsspiele bei den Maxi Mädchen vom BRG Wallererstraße Wels (Oberösterreich) und dem BG/BRG Knittelfeld (Steiermark).

Finale MINI Burschen:

AHS Wien West – SMS Traiskirchen

Spielergebnis: **6:8**

MVP: Christoph Petraskovic-Grätz (SMS Traiskirchen)

Finale MINI Mädchen:

SuM RG Salzburg – BG Gmünd

Spielergebnis: **5:11**

MVP: Annalea Wally (BG Gmünd)

Finale MAXI Burschen:

SMS Wels – BRG für Slowenen Klagenfurt

Spielergebnis: **9:7**

MVP: Benjamin Kuranovic (SMS Wels)

Finale MAXI Mädchen:

BG/BRG Knittelfeld – BRG Wallererstraße Wels

Spielergebnis: **9:6**

MVP: Barbara Sammer (BG/BRG Knittelfeld)

Insgesamt nahmen am 3x3 School Jam in diesem Schuljahr erneut **790 Teams** aus **140 Schulen** und somit **3160 Schülerinnen und Schüler** teil!

Hier die teilnehmenden Teams und deren Platzierungen bei der 3. 3x3 School Jam Bundesmeisterschaft:

MINI männlich (1./2. Klasse Unterstufe):

1. **SMS Traiskirchen (Niederösterreich)**
2. **AHS Wien West (Wien)**
3. **SMS Rankweil-West (Vorarlberg)**
4. BRG für Slowenen Klagenfurt (Kärnten)
5. SMS Steyr (Oberösterreich)
6. MS Absam (Tirol)
7. Wimmer Gymnasium Oberschützen (Burgenland)
8. SMS Graz (Steiermark)
9. PG Ursulinen Salzburg (Salzburg)

MINI weiblich:

1. **BG Gmünd (Niederösterreich)**
2. **SuM-RG Salzburg (Salzburg)**
3. **BRG für Slowenen Klagenfurt (Kärnten)**
4. BRG Wallererstraße Wels (Oberösterreich)
5. BG/BRG Oberschützen (Burgenland)
6. BRG Franklinstraße 21 (Wien)
7. MS Kufstein (Tirol)
8. HIB Liebenau (Steiermark)
9. SMS Bregenz-Schendingen (Vorarlberg)

MAXI männlich (3./4. Klasse Unterstufe):

1. **SMS Wels (Oberösterreich)**
2. **BRG für Slowenen Klagenfurt (Kärnten)**
3. **HIB Saalfelden (Salzburg)**
4. BG/BRG/WMS Contiweg (Wien)
5. MS Reichenau Innsbruck (Tirol)
6. BG/BRG Oberschützen (Burgenland)
7. RG Maria Enzersdorf (Niederösterreich)
8. PG Sacre Coeur Graz (Steiermark)
9. SMS Rankweil-West (Vorarlberg)

MAXI weiblich:

1. **BG/BRG Knittelfeld (Steiermark)**
2. **BRG Wallererstraße Wels (Oberösterreich)**
3. **AHS Wien West (Wien)**
4. SMS Bregenz-Schendingen (Vorarlberg)
5. BG/BRG Josefstraße St. Pölten (Niederösterreich)
6. BG/BRG/BORG Eisenstadt Kurzwiese (Burgenland)
7. BRG für Slowenen Klagenfurt (Kärnten)
8. CD Gymnasium Salzburg (Salzburg)
9. MS Kufstein (Tirol)

Text: Lukas Linzer – Bundesreferent 3x3 School Jam

Fotos: Robert Becksteiner